





Aus der Stadt Halle

Wer klopft da?

Ein Schläfriger spielt auf der Straße vor dem Hause seines Vaters, eines Gastwirts, hält ein Auto, eine Limousine. Das wäre eine gute Gelegenheit, sich zu verrecken. In der Vorhölle wird mich keiner finden. Und der Knirsch öffnet die Tür und schließt in den Wagen, kuschelt sich tief in die Ledr...

Und - schläft ein. Der Automan hat sich inzwischen gekümmert, steht zurück und fährt ab mit dem Ziel Berlin. Den blinden Passagier hat er, das es schon dunkel, nicht bemerkt. Klopft geht die Fahrt bis Wittenberg. Da klopft's plötzlich an die Scheibe und gleichzeitig erhebt im Wagen sich ein großes Geräusch. Der Kraftwagenmann hält sofort an. Sieht hinter sich das meckende Rindergesicht. Im Nu hat er die Situation überdauert. Er telefoniert sofort an den Vater und dann wendet er und bringt den kleinen Eindringling die 88 Rottmeter lange Straße nach Halle zurück. In Halle war für den Schlingel der Empfang derb-berühmt.

Die neue Feuerungszeiffer.

Die halle'schen Lebensmittellieferanten-Industriellen hat das Statistische Amt der Stadt Halle nach dem Stande vom 15. Mai 1929 auf der Grundlage der fünfjährigen Normalfamilie, bezogen auf 1913/14 = 1, wie folgt berechnet:

- 1. Gesamtlebenshaltung (Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung und sonstiger Bedarf, einseitig, Verkehr, ohne Steuern und soziale Abgaben): 1,50; 2. Lebenshaltung ohne sonstige Bedarfe: 1,46 (- 0,7 %); 3. Lebenshaltung ohne Bekleidung und sonstigen Bedarf (Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung): 1,41; 4. Ernährung: 1,43; 5. Heizung und Beleuchtung: 1,70; 6. Wohnung: 1,28; 7. Bekleidung: 1,93; 8. Sonstiger Bedarf: 1,50.

Die neue Beleuchtung des Rathauses.

Die Beleuchtungsanlage im Rathaus soll fertiggestellt sein. Sie macht einen ruhigen und angenehmen Eindruck und führt in keiner Weise die Architektur des Rathauses. Man sieht rings um die Halle nicht mehr eine schmale Leuchtlinie und einen Streifen Lichtglanz darüber, hinter dem sich die Stützpfeiler befinden. Die Beleuchtungsanlage ist zur Zufriedenheit auszuführen.

Tarifvertrag der Angestellten.

Der Gewerkschaftsbund der Angestellten teilt uns mit, daß das Gehaltsabkommen vom 13. März 1929 zum allgemeinen verbindlichen Tarifvertrag vom 5. Mai 1928 mit Wirkung vom 1. April 1929 zum Reichsarbeitsmittler für allgemein in der 1928/29 in Kraft worden ist. Damit haben alle Angestellten in Halle Anspruch auf tarifliche Gehaltssteigerung ab 1. April 1929.

Meisterprüfungen.

Die Meisterprüfung haben vor der zuständigen Prüfungskommission bestanden: Im Bäckerhandwerk Otto Kasse, Bruno, Richard Wiehau, Halle, Bruno Schulz, Köpzig, Otto Damm, Schleißig. Im Herrenschneidhandwerk Fritz Scheide, Wörl.

Spigbube.

Gestern früh beobachteten Kriminalbeamte einen Mann, der gar nicht wie ein Raubhändler aussah und auch ohne mächtigen schweren Korb auf dem Rücken trug. Die Beamten folgten dem Mann und untersuchten den Korb. Er war nicht fälschlich mit einem Katen angehängt und enthielt alles, was der Mensch zum Leben braucht: Butter, Eiern, Märsche, Margarine, Ramin, Blumenöl, Semmel, Schokolade usw. In die Ecke getrieben und der Mann zu den Trägern gefesselt zu haben. Da er auf Ingalauen sich, gelang es schließlich, den Korb und die Waren aus dem Korb, der gerade zurück offen stand, gehoben zu haben. Er wußte mit der Beute irgendwo auf den Markt fahren, um die Ware rasch zu verkaufen.

Die Lauben brennen.

Bergangen nacht gegen 12 Uhr wurde Zug 1 der Hauptfeuerwache nach den Schrebergärten an Tierpark gerufen, wo in den Gärten 153/154 die Lauben brannten. Mit einer Schlauchleitung

Explosionsunglück bei Wegelin & Hübner.

Drei Schwerverletzte und drei Leichtverletzte. - Zerstörungen in der Montagehalle des Wertes 2.

Donnerstag nachmittag gegen 1/4 Uhr ereignete sich auf dem Werk 2 (Woll & Meinel) in der Zerkstraße ein schweres Explosionsunglück. Man drückte dort den Kessel eines Teilpalmdruckstiftungsapparates, der für das Anblasen gebaut ist. Plötzlich lag mit ungeheurer Kraft, der in der ganzen Stadt-egend geföhrt wurde, ein 20 Zentner schwerer Deckel in die Höhe und riß ein mannsföhres Loch in die Wand des Gebäudes. Alle Fenster-scheiben zertrümmerten. In wider Mühe versuchten die Arbeiter, ungefähr 100 Mann, die angrenzenden Räume, in denen sich die Dreherei und Schloßerei befinden. Der Apparat lag in Trümmern. Unter ihnen zog man drei Schwerverletzte und drei Leichtverletzte hervor. Am schwersten mitgenommen war der etwa 50 Jahre alte Obermonteur G. A. L. in 20 von der Berlin-Anhaltischen Maschinenbau-A.G. Sanitätskolonne und Feuerwehren leisteten sofort Hilfe. Man brachte die Verletzten in das Elisabeth-Krankenhaus. Drei von ihnen konnten alsbald entlassen werden. Dagegen ist der Zustand des verunglückten Obermonteurs recht ernst.

Die Unglücksfälle hat ein Bild der Zerkstraße. In dem hohen weiten Raum, in dem sich auf einer Bühne der bereits fertiggestellte Apparat befand, liegt ein ungefähr 16 Meter langer Dampfkegel. In unmittelbarer Nähe von ihm stand der Apparat, dessen Kessel zertrümmert worden sollte. Durch die Gewalt der Explosion, die den ganzen Apparat vermittelte, wurde ein schwerer gußeiserner Deckel hoch in die Luft geschleudert. Die eisernen Träger der Halle sind zum Teil verbogen. Da die großen Tore während der Prüfung offenkundig, konnte sich der ungeheure Luftdruck nicht in seiner ganzen Zerkürafkraft auswirken, sonst wäre das ganze Gebäude ein Trümmerhaufen geworden. Die Glasplätter der Fenster sind zu Klümpen zerfallen und bedecken den ganzen weiträumigen Hofhofhof. Der Monteur Galinski wurde an die Wand geworfen, so daß die Wache nach einer Stunde eintrudeln konnte. Kurze Zeit später mußte die Südwache nach Untertage 56/57. Dort brannten auf einem Zimmerplatz Abfallspäne. Noch dreierlei-stündiger Tätigkeit leiteten die Mannschaften ins Depot zurück.

Fliederblüte im Zoo.

Jetzt ist die schönste Zeit des Zoologischen Gartens gekommen. Rings um den Berg flüßt der Flieder und metzelt mit der weißen Pracht der Daphnien. Auf den für einen Zoologischen Garten einzigartigen Bergsteinen blühen die letzten Veilchen und Primeln und die ersten Tulpen, Narzissen und andere Blüten des Frühjahrs beginnen sich zu entfalten. Auch die Bewohner der Gegend rufen sich zur wärmeren Jahreszeit und legen ein neues, besseres Gewand an. Beim Hie sieht man schon das Rot durch die saße Winterfarbe vorleuchten. Die Fische bilden jetzt ihren folgen Kopfstadium und Blüten mit den von einer weichen Haut umgebenen Köpfen einen eigenartigen Anblick. Reges Leben herrscht im Raubtierhaus, wo ein Dutzend junger Löwen ein Wesen treibt und auch in den anderen Abteilungen des Gartens ist viel neuer Nachwuchs zu sehen. Ein Java-Meffchen ist bereits über die ersten Lebensmonate hinaus und ein junger Mantelpavian sieht auch schon recht verständig aus.

In den Pons-Gelegen tummelt sich ein niedliches Zogopony-Föhler und metzelt mit den Sprüngen der dazwischen befindlichen Ziegenkammer. Im obersten Zehoberge haben Mönchen Reiter gebaut und verteidigen ihr Gehege selbst gegen die großen Schwärme. Unter Justpauer von Mägen hat ein volles Dutzend stämmiger Zünger und bei den weißen Züngerchen ist es ebenlo. Fünfzehn Wären, junge Fäße und junge

schmettert. Die beiden anderen Schwerverletzte, zwei Hallenier, Nachtr und Köpfer, die sich auf dem Wege der Besserung befinden, haben Kopf- und Armmunden davongetragen, die Leichtverletzte zum Teil Kopfwunden.

Die Firma selbst folgende Darstellung: Am 16. Mai in den Nachmittagsstunden pöferte im Werk 2 (Apparatebauanstalt) der Firma Wegelin & Hübner A.-G. ein schwerer Verletzungsfall ein für die Kolonnen bestimmter Zerkürafapparat zur Behandlung von Zerkürafen wurde, nachdem er einer Druckprobe von 8 Atmosphären bereits ohne jedweden Anlaß unterzogen worden war, nach Verleistung einer Unachtsamkeit nochmals mit 5 Atmosphären probiert, und zwar geföhrt diese

Probe mit Dampf.

Der diesem Druck entsprechende konstruierte Kessel heftig ziemlich große Dimensionen und ist mit einem sogenannten Schweißerschlußdeckel versehen, der von Hand mit besonderer Vorrichtung betätigt wird. Plötzlich erfolgte eine Explosion, bei der der etwa 1000 Kilo wiegende Deckel mit einer solchen Gewalt abgeschleudert wurde, daß er in eine etwa vier Meter entfernte liegende Wand noch ein großes Loch durchschlugen vermochte. Der Grund, weshalb diese Explosion ausbrach, ist bis noch nicht festgestellt. Als ein Glück bei dem ganzen Unfall, so bedauerlich er ist, ist noch zu bezeichnen, daß in der betreffenden Werkstätte bzw. in der Explosionsrichtung keine Arbeiter beschäftigt waren.

Von den sechs verunglückten Reuten sind bereits drei nach Anlegung eines Verbandes vom Krankenhaus entlassen worden. Die Verletzungen der drei anderen sind schwerer Natur. Jedoch besteht nach Angabe der Ärzte keine Lebensgefahr. Bemerkenswert ist, daß der Verletzte, der den Unfall verursachte, eine Spezialkonstruktion einer großen auswärtigen Firma ist. Der Kessel selbst ist von der Firma Wegelin & Hübner A.-G. geliefert. In dem Kessel sind keine Verabridungen festgelegt. Der Betrieb geht weiter. Die Höhe des Schadens kann noch nicht angegeben werden.

Schafe sind ebenfalls zu sehen und vieles andere ist noch zu ermarken.

Sommerluftverkehr.

Keine Einschränkung für unteren Flughafen. Infolge der mit den Kürzungen der Luftfahrt verbundenen Unzufriedenheit ist die Deutsche Luftlinie gewonnen worden, den Beginn des Sommerluftverkehrs in diesem Jahre auf den 21. Mai zu verlegen. Die durch die Kürzungen bedingte Einschränkung des Luftverkehrsgebietes hat unseren Hafen Halle/Leipzig nicht betroffen, da die im Verlaufe über ihn geföhrteten Linien sich durchgängig eines so regen Zutrags erfreuten, daß ihre Verhaltung zur wirtschaftlichen Notwendigkeit geworden ist.

Der neue Flugplan sieht nunmehr Schnellverbindungen über das Ruhrgebiet nach Amsterdam, Rotterdam und Antwerpen, über Köln nach Paris und London, über Frankfurt nach Saarbrücken und Paris, über Stuttgart nach Zürich, Genf und Spanien, über München nach Italien wie über Breslau und Berlin nach dem Fernort. Neu aufgenommen ist wieder die seit Jahren bewährte aber im Verlaufe unterbrochene Verbindung über Hamburg nach den Norddeutschen Staaten.

Im Anblich von und zu diesen Fernlinien mündet eine Reihe von Zubringerlinien aus allen Teilen des Reichs in unserem Hafen, so daß dieser wiederum das große Zentrum Mitteldeutschlands geworden ist.

Auskünfte und Flughafenverkauf vermittelt in Halle: Verkehrsbüro Motor Fern, Halle, Marktplatz, Fernruf 28 00; Flughafen Halle/Leipzig, Flugleitung, Fernruf 20 687, 28 022, 21 480; Reichsbahn Westf. A.-G., Deftischer Straße, Fernruf 26 184; Norddeutscher Lloyd, Preußenring, Fernruf 24 422. Die Zubringerwagen fahren ab Hotel Stadt Halle.

burg und Zhielenpöf. Zeitangaben enthalten die Flugpläne.

Maiempfang nach Wväterstift.

Nach einem solchen strengen Winter, wie wir ihn dieses Jahr miterlebten, verliehen wir Sinn und Würigung manchen alten Mai-Strandes aus Zeiten, da unzer Borfahren viel mehr als zur den unmittelbaren Gegenwart, ausgesetzt waren, die in der Frühjahrs-Lag und Kadchliche um die Herrschaft ringen.

Winterrielen Drahen aller Finsternis und allen Todes kämpfen mit den Sinngehalten des jungen Lebens, das mit dem tiefenden Grün und den wiedererwachten Quellen aus dem uralten Grunde der Muttererde entleitet. Wenn die Frühjahrs wieder konzentriert, der Kaduch ritt, Maifäher fliegen und die Birten grünen, ist der Sieg entschieden. Es geht hinaus in die Felder und Wälder. Der Mai ist gekommen und Walcher von der Vogelweide unsterbliche Maienfängling, Mugei ist schauen, was dem maien wuders ist befehrt, sich selber in derselben Freude wie taufend andere Lieber.

Wer tiefer hineinragt in das große Wunder, der sieht wohl in dem goldenen Birtengrün den Gott mit dem goldenen Schwerte über allem Tod und allem Leid: Bahur, der die bräutliche Schwelert heimholt. Wenn das erste Gewitter am die Erde läßt, segnet Donner die Erde zwischen Vater Himmel und Mutter Erde.

Die Menschen, wie aus tiefem Schlaf erwacht, blicken in den lauchenden Himmel, pflanzen den Maibaum, von dem die Wälder fliegen und um den Tänge und fliegen gehen. Unter der Krone aus ersten Maiblüten schreien Margraf und Maigräfin, die irdischen Vertreter des himmlischen Raates, von der Jugend gewähmt, einfer. Der fleißigste Bauer wird zum Flingelotter gewähmt. Der hohe Siter im im Zuge. Schwärzliche Kiste und übermüde Jugend, alle ziehen hinaus in die Felder, auch uralter Sitte das grüne Korn segnend! Feuer brennt aus Ernter und dergehend! Das letzte Dämmerengelnd von Haus und Hof. In aller Herzen klingt der Erdregen, der schon aus altmittelalterlicher Zeitung bekannt ist:

Heil Mutter Erde! Es gönne der allmächtige ewige Herrscher, Das die Wälder wachsen und gedeihen, Voll werden und sich fräutigen. Er gönne Gärten und des Kornes Wachstum Und der guten Gerichte Wachstum! Und aller Erde Wachstum!

Des Winters Not ist vorbei. Durch das Blühen des Maien scheinen die Erde und mit ihr der betreuende Mensch zur Erde und dann wieder zur Winterruhe im ewigen Kreislauf dem nächsten Frühjahr entgegen.

Mai ist Zeit der hohen Freude, vor allem für die Jugend. Seit zehn Jahren begrüßt der Jahnes-Kreis den Kreislauf des Jahres mit einem Spieligen Werer am Sonntag im hirsengeschmückten Hochstohr der Landesanstalt für Vorgesichte den Maien miterlebte, dem ist das Herz aufgegangen an dem hohen Treiben der Jugend, die den Mai nach Vaterstift empfangt.

Capitol.

Im Capitol rollen zwei Filme. Der erste 'Santa Fe', der Schrecken der Farmer, ist ein echtes Stück aus dem wilden Westen mit seinen verwegenen Gestalten, ihren lockeren Augen und tollkühnen Reiterkunststücken. Das Stück zeigt gleichzeitig ihre überaus Schwäche, die Frucht vor Wespennestern, den 'Geßtern von Indago', durch sie gelang es einem mühen Kadben, eine ganze Kadberbande nebst ihrem verwegenen Anführer in Fesseln zu legen, und ein liebedes Paar zu ihrem erlösten Glück zu verhelfen.

In dem zweiten Film, 'Anstete Liebe war Günde', zieht ein Weib einen unglücklichen Jüngling, einen frühgeborenen Anstmalter, im tollsten Strudel von Paris in ihre Rege und verkrücht sich selbst dabei so, daß sich ihr Gatte, ein rumänischer Großpöfher, von ihr losragt. Nach ihrem Ende durch den unvermeidlichen Schuß findet der junge Walter, beinahe dem Zerfall verfallen, sich selbst wieder und seine ernte unglückliche Liebe, die noch auf ihn wartet.

Vor den Hauptpfeilen sieht man das Entsetzen des Heiligtums auf Wälfchen mit unzähligen Kadern und die Zeilungs-Silm-Woge.

Advertisement for Dunlop tires featuring three cartoon characters holding tires. Text includes 'LIEFERUNG nur durch anerkannte HÄNDLER', 'DUNLOP', and 'Die Weltmarke bürgt für Qualität!'.

C. T. Am Riebeckplatz

In das C. T. am Riebeckplatz ist seit Donnerstags... Die Melodie dieses Filmes ist art, leicht, lebendig...

Wohler dieser Klang, dieser Ton, dieser Schimmer... Elisabeth Bergner ist nicht mit den Massen zu messen...

Wettervorhersage.

Der Hochdruckkeil erstreckt sich am Freitag von England nach Nordindien... Die Richtung ist mit Erfolg bemittelt...

16.5 Uhr abends, 17.5 Uhr abends, 18.5 Uhr abends... Thermometer: 75.2, 75.4, 8.0...

Walthalla-Theater.

Die Direction ist mit Erfolg bemüht, Abwechslung zu bieten... 6th öffentliche Einweihung hinsichtlich der Theater...

Die Deliberation wegen des Kirchenbaues Eine hallische 400-Jahr-Feierung.

Zur Erhaltung unseres heiligen Auftrages über die Einleitung der Marienkirche bringen wir heute noch folgende interessante Darstellung...

Für den Montag der Pfingsten — war der 17. Mai — hatte der Kardinal Albrecht nicht den Rat, die Kirchväter und Aelteste der Marien- und Gertruden-Kirche...

Das Haus der Tuberkelbekämpfer in Halle.

Einweihung des Tuberkuloseinstituts in der Freiemeier Straße.

Der vor seinem Schweinsteteil steht, den ich die Sache sehr einfach — sofern er in solcher Situation überhaupt an etwas denken mag...

Die Tuberkulose ist nicht immer bittler, sondern schmedt umgeben in wie Honigtaue. Die Wissenschaft hat auf Methoden dagegen gefunden...

Im großen Mittelfestsaal des ersten Stodes begrüßt Herr Dr. Schmidt, der Präsident der Landwirthschaftskammer, die Herren, die zur Einweihung...

„Hände es den Einnern, sie möchten bauen oder es lassen.“ So hatte der Kardinal zunächst die Einwilligung der betreffenden Gemeinden...

Was mag nun den Kardinal Albrecht zu dieser, das Bild des hallischen Marienplatzes so gewaltig veränderten Maßnahme veranlaßt haben?

Der Kardinal Albrecht ist nicht mit den Massen zu messen, die man an die Leistungen anderer Völker misst... Die Weiberg-Zeremonie bringen in der heutigen Ausgabe...

Der Kardinal Albrecht ist nicht mit den Massen zu messen, die man an die Leistungen anderer Völker misst... Die Weiberg-Zeremonie bringen in der heutigen Ausgabe...

Der Kardinal Albrecht ist nicht mit den Massen zu messen, die man an die Leistungen anderer Völker misst... Die Weiberg-Zeremonie bringen in der heutigen Ausgabe...

Geschäftsvertheil.

Die Direction des Saale-Zeitung hat für eine Karte beim Einkauf von Kartoffeln erhalten...

Achtung Wochenendfahrer!

Infolge unvorhergesehener Schwierigkeiten ist uns die Durchführung der für den 2. Pfingstfesttag vorgesehenen Fahrt nach Nordhausen vorläufig...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-192905175-fragment/page=0004

gentralisiert sich die gesamte Tierzuchtbesamung der Provinz; es besteht dauernde Verbindung mit allen Tierärzten und mit allen Anstalten...

Der Wadeweg zwischen Heffener Straße und Altes Haus...

Die Weiberg-Zeremonie bringen in der heutigen Ausgabe...



Negative Rationalisierung.

Im Jahresbericht 1928 des Vereins für die bergbaulichen Interessen heißt es u. a.: Die sogenannte negative Rationalisierung...

Industrie im allgemeinen abnehmend gegenüberstehen. Man vertritt die Ansicht, daß die Durchführung des Projektes erforderlichen großen Investitionen...

Deutsche Solvan-Werke u. G. in Bernburg.

In der ordentlichen Hauptversammlung wurde der Abschluß für das Geschäftsjahr 1928 einstimmig genehmigt. Aus dem Reingewinn von 6.442.105 RM...

12. Mill. M. Armstrong-Bericht.

Die große englische Rüstungsfirma Armstrong & Co. hat ihren Bericht für das Geschäftsjahr 1928, aus dem hervorgeht, daß die Gesellschaft einen Nettoverlust von rund 552.000 Pfd. erlitten hat...

Ueberangebot auf den Schlachtviehmärkten.

Das Angebot auf den deutschen Schlachtviehmärkten hat nach den Mitteilungen der Preisberichtsstelle beim Deutschen Landwirtschaftsverband eine starke Zunahme erfahren. Der Gesamtwert...

Markt nicht einseitig; die Preise liegen zumeist etwas niedriger. Das Angebot von Schweinen (114.688 gegen 106.637) fand auf allen Märkten...

Roggenfluß — Weizen ruhig.

Das für die Entwicklung der Saaten hervorragende günstige Wetter und billige polnische Angebote ließen auf der Berliner Probentriebsbörse...

Berhöhter Verkehr.

Der Güterverkehr war im April durch fallende Einfuhr lebhaft und etwas stärker als im März. Es kamen vor allem größere Mengen von Frischmilch, lebenden Pflanzen...

monats mit etwa 54 Pct. Es wurden im April 137.145 Wagen arbeitsfähig gehalten...

Der Verkehrserfolg war im Anfang des Berichtmonats durch den beträchtlichen Anstieg der Viehverkehr wegen des kalten Wetters...

Leipziger Börse vom 16. Mai.

Table with market data for Leipzig, including various commodities and their prices.

Leipziger Schlachtviehmärkte vom 16. Mai.

Table with slaughter market data for Leipzig, including cattle, pigs, and sheep.

Verkehr auf den Leipziger Schlachtviehmärkten vom 16. Mai.

Der Verkehr auf den Leipziger Schlachtviehmärkten war im April durch fallende Einfuhr lebhaft und etwas stärker als im März.

Gratifikationen bei Nordwolle.

In der Bilanzsitzung der Nordwollene-Wollkämmerei und Kammgarbnerie wurde die mit einem Reingewinn von 8.190.735 (i. V. 6.261.365) RM...

Als Ersatz der Dividendenreduktion gemäß der Gesellschaft ihren Aktionären Gratifikationen auf ein Höchstmaß...

Für den Bezug des genannten Nordwollenscheins von 75 Mill. Mark werden etwa 2 1/2 Pct. Gebühren berechnet...

J. G. Farbenindustrie in Südafrika.

Nach Informationen der Londoner 'Fin. Times', soll der Kohlenbergbau in Südafrika der geplanten Verflüssigung südafrikanischer Kohle...

Ämtliche Bekanntmachungen.

Deffentl. Steuermahnung.

Die Steuern vom Grundvermögen, Gemeindefürsorgebeiträge, Grundsteuer, Kanalbenutzungs- und Abfallgebühren...

Nach Ablauf dieser Frist werden die Rückstände sowie die nicht über dieien Zeitpunkt hinaus geschuldeten...

Halle a. S., den 16. Mai 1929. Der Magistrat.

Zwangsvollstreckung.

Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich in Halle, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich in Halle, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich in Halle, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich in Halle, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich in Halle, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung.

Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich in Halle, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich in Halle, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich in Halle, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich in Halle, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich in Halle, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung.

Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Zwangsvollstreckung. Sonnabend, den 18. Mai 1929, 10 Uhr, verleihere ich hierseits, Preussening 13...

Advertisement for 'Achtung Wochenendfahrer!' and 'Ludwig Ganhofer-Romane' with various details and prices.

### Neues vom Tage Circe mit dem Schlummer- trunk.

In Berliner Bier- und Weinstuben pflegt sich die 50jährige Frau Anna S. zu alleinlebenden Gästen setzen zu lassen. Nach einigen Stunden befinden sich diese Herren dann ohne Uhr, Klingel und Briefkäse in einer abgelegenen Straße wieder. Was dazwischen geschehen war, wagt sie gemeint nicht mehr.

Frau S. wurde lange Jahre gelacht; sie reiste unter verschiedenen Namen, da sie noch Karten zu veräußern hatte und sich nie polizeilich meldete. Vor einigen Monaten wurde sie gefaßt und fand nun unter der Anklage des fortgesetzten Diebstahls vor dem Schöffengericht Berlin-Mitte. Zuerst betritt sie, mit der Kaiserin identisch zu sein. Als aber alle behördlichen Zeugen denselben Sachverhalt schilderten und sie teilweise wiedererkannte, gab sie ihre Schuld zu und erklärte weinend, in einer Notlage gehandelt zu haben, da sich ihr Mann wegen ihrer Strafen von ihr habe scheiden lassen, und sie außerdem noch pflichtig war. Der Richter erließ aber, daß ihre Strafverurteilung 54 Vorstrafen antwies.

Meber die Einzelheiten ihrer Handlungen gab sie keine Auskunft. Das Gericht nahm an, daß sie ihren Opfern irgendein Betäubungsmittel in das Getränk getan hat, mit dem schlaftrunkenen Männern das Lokal verlassen hat und ihnen in irgendeiner Seitenstraße die Wertgegenstände abgenommen habe. Sie erhielt wegen fortgesetzten Diebstahls im Rückfalle ein Jahr sechs Monate Gefängnis.

### Gras Feuersbrünste in Polen.

Das in den polnischen Dittmarken gelegene Städtchen Zwile ist vollkommen abgebrannt. 300 Häuser wurden ein Haub der Asche, über 500 Familien sind obdachlos.

Der Schaden beträgt über 2 Millionen Wlotz. Ein unglücklich fortgeworfenes, brennendes Bündel hat den Brand verursacht.

Am 17. d. M. in Königsberg ist in dem Städtchen Elosen ein Schindfeuer ausgebrochen, dem 8 zweistöckige Häuser zum Opfer fielen. Am der Stadt herrschte während des Brandes eine furchtbare Panik. Die Löscharbeiten wurden durch die in den Straßen umherstrebenden Menschen wesentlich erschwert. Zahlreiche Personen erlitten Brandwunden.

## 125 Tote in Cleveland.

### Viele Schwerverletzte in Todesgefahr

Nach den letzten Meldungen ist die Zahl der Todesopfer der Katastrophe in dem Krankenhaus von Cleveland im U. S. Staate Ohio auf 125 gestiegen. Da die Einwirkungen des Giftgases auf das Blut der bei der Katastrophe Erkrankten fortwirken, werden sämtlich neue Todesfälle gemeldet. Angehörige des unglücklichen Ausmaßes der Katastrophe hat das Kriegsamt den Generalmajor Gilschert, den Leiter der Abteilung für den Gemischten Krieg, beauftragt, eine Untersuchung anzustellen.

Man befürchtet, daß die Zahl der Toten bei der Explosionskatastrophe auf 150 steigen wird. Nach den letzten Ermittlungen entfiel die Explosion

### durch Selbstentzündung von Cellulose der Königensplatten

in dessen Vorratssaal des unterirdischen Geschloßes infolge Ueberhitzung des Vorratssaales durch undichte Dampfrohre.

### Giftgase bringen in einer Minute den Tod.

Die an dem Giftwerk beteiligten Feuerwehren geben zum Teil furchtbare Schilderungen über das Unglück. Außer den Feuerwehren und freiwilligen Helfern haben auch Ärzte der Klinik zum Teil großen Schaden erlitten. Besonders ist sich Dr. Eric, Wundarzt der Klinik hervor. Er operierte im Augenblick der Explosion in einem dem Unglücksraum benachbarten Saale und eilte sofort zur Hilfeleistung herbei. Mehrere Male drang er trotz aller Gefahren in das brennende Gebäude ein. Später, als sich herausstellte, daß einige Verletzte nur durch Blutübertragung gerettet werden konnten, erbot er sich freiwillig zur Herabgabe von Blut. Ein anderer Arzt, der auch zur Hilfe herbeieilte, fand seine Frau, die als Assistentin in einer Abteilung der kaiserlichen Klinik tätig war, schwer verunndet vor. Der Geharzt Dr. Zover erklärte, daß viele in weniger als einer Minute durch Einatmen giftiger Gase starben.

### Flucht vor dem Gas.

Das von der Explosionskatastrophe heimgeludte Krankenhaus ist ein vierstöckiges Backsteingebäude mit zahlreichen Laboratorien. Ärzte und Krankenwärter vertriehen zwar sofort nach den Explosionen eine Anzahl Patienten zu retten, wurden dann aber von den aus jeder Öffnung hervorströmenden Gaswolken zurückgedrückt. Als diese sich verzogen hatten, bot sich ein entsetzliches Bild. Die Füßböden der Krankenhäuser waren mit Körpern bedeckt, die zum Teil verbrannt waren, zum Teil brannten. Furchtbare Schmerzensrufe erfüllten die Luft. Nach Hunderten nach der Katastrophe luden Verwandte voller Verzweiflung die Spitalier nach Angehörigen ab. In den Spitaliern spielten sich heisererfüllte Szenen ab.

Der Leiter des Krankenhauses ließ bei den Verletzten künstliche Sauerstoffatmung durchführen, die einigen auch das Leben rettete. Bei vielen war es umsonst, sie starben während der Behandlung. Das Gas drang auf die Straßen hinaus, um unter unglücklichen Reueigenen todbringend zu wirken. Viele sollen dabei erblindet sein. Ein Schuttmann verlor vier Straßenblöcke, entfiel das Augenlicht. Sobald bekannt wurde, daß Giftgase ausgeströmt waren, entfiel unter den Zuschauern eine unbefruchtete Panik. Ganze Straßenpartien wurden freiwillig geräumt.

Bei den 40 lebend Geborgenen, die in andere Krankenhäuser gebracht worden sind, besteht wenig Aussicht, sie am Leben zu erhalten. Die Todesfälle sind zum größten Teil durch die sich entwickelnden Giftgase verursacht worden. Bis jetzt ist nur bei vier oder fünf Leiden der Tod durch Verbrennung festgestellt worden.

Die Neuposter Blätter veröffentlichen bereits zahlreiche Abbildungen der Verwundungen, die die Explosionskatastrophe in Cleveland im Innern des heimgeludten Spitaliers angerichtet hat. Die Riffe der Gebäuden mit zahlreicher Namen in den Staaten des mittleren Westens ansässiger Familien deutscher Herkunft auf. Unter den Verletzten sind viele Ärzte. Man regt an, eine Umfrage bei den Riffabrikanten zu veranstalten, um die Ursachen der Explosion festzustellen, die bekanntlich auf die in den unteren Geschloßen des Krankenhauses untergebrachten Vorräte an medizinischen Filmen zurückgeführt wird. Die meisten

Krankenheiler hätten, so führt das Blut aus, bisher hunderttausende von Filmen in ihren Räumen aufbewahrt, ohne daß je ein Unglücksfall zu verzeichnen gewesen wäre.

### Ein Flugzeug macht sich selbständig.

Ein eigenartiges Unglück ereignete sich Dienstag auf dem Militärflugplatz in Gax. (Zshedel). Ein Flugzeug, in dem sich nur der Mechaniker, jedoch kein Pilot befand, geriet ins Rollen und stieg in eine Höhe von 300 Metern an. Der Besatzer, der von der Steuerung des Flugzeuges nichts verstand, sprang rechtzeitig ab und erlitt nur leichte Verletzungen. Bald darauf stürzte das Flugzeug zu Boden und wurde vollständig zertrümmert.

### Banditen arbeiten mit dem M. G.

Nach Meldungen aus Kataract sind die polnischen Riffkämpfer und Banditen verstreuten Autoställe gestern abend nacheinander von harten Räuberbanden angegriffen, aufgehoben und vollständig ausgeplündert worden. Dabei wurde ein Postkoffer getötet. Auch die Wagen und Motore wurden vollständig zertrümmert.

Die von Bayern verführte rumänische Gendarmerie konnte die Räuberbande nach langem Umherstreifen beim Morgengrauen an einem Waldstand stellen, doch zeigte sich beim Angriff, daß die Banditen militärisch organisiert und mit Maschinengewehren ausgerüstet waren. Als die Gendarmerie und die Bauern die Stellung der Banditen zu stürmen versuchte, wurde der Gendarmeriecommandant schwer verwundet, ein Gendarm und zwei Bauern getötet. Die Banditen konnten sich dann unter dem Schutz des Maschinengewehrers ohne Verlust zurückziehen.

### Die neue „Italia“-Expedition abgereist.

Gestern abend verließ die sogenannte Albertini-Expedition, die nach der Ballongruppe der „Italia“ suchen will, die Stadt Bergen. Das Expeditionschiff „Seimon“, umgestuft in „Succi“, hat acht Italiener und zehn Norweger an Bord. Vor der Abfahrt wurde Ingenieur Albertini von König Haakon empfangen. Die Expedition wird über Tromsø von Norwegen nach Kingoen fahren, wo Schiffe und Bunde an Bord genommen werden. Von dort soll zunächst Ruts nach der Hinpentatze genommen werden.

# Zu den feinsten

## fehlt Ihnen noch.

<b>Damenkleider</b>	4.90		
Wachmusselinekleider	6.75	Stück 9.75	6.75
Wollmusselinekleider	15.50	Stück 17.50	11.50
Neue Dessins u. mod. Verarbeitung	12.50	Stück 35.00	21.00
<b>Japonkleider</b>			
in bunt. Must. fesch verarb.		Stück 21.50	15.50
<b>Toilekleider</b>			
reine Seide, jugendl. Sportform		Stück 21.50	15.50
<b>Herrenkrawatten</b>			
Foulardbinder	85 Pl.	Stück 2.25	1.50
reine Seide	90 Pl.	Stück 3.00	1.65
Selbstbinder mit Bordüre	1.95		
<b>Garnituren</b>			
Selbstbinder m. Taschent., reine Seide			
<b>Damenwäsche</b>			
Trägerhemden	58 Pl.	Stück 1.80	98
Achsel-schlüßhemden	85 Pl.	Stück 1.85	1.18
Hemd-hosen	95 Pl.	Stück 2.95	1.45
Prinze-bröcke	175	Stück 3.50	2.50
<b>Damenmäntel</b>	6.75		
herkariert und in sich gemustert	9.50	Stück 15.50	9.75
<b>Sportmäntel</b>	11.50	Stück 21.00	13.50
aus englisch gemustert. Stoffen	13.75	Stück 21.50	16.75
<b>Regenmäntel</b>			
aus gemullierter Kunstseide		Stück 25.00	19.75
<b>Trenchcoatmäntel</b>			
mit und ohne Futter			
<b>Konfekt. Weißwaren</b>			
Kleiderkragen	18 Pl.	Stück 75	55
aus Batist, Seide und Rips	68 Pl.	Stück 1.95	1.20
<b>Bindekragen</b>	68 Pl.		
aus Voile und Seide		Stück 1.75	95
<b>Kleidergarnituren</b>			
aus Kunstseide, Seide und Spitze		Stück 1.75	95
<b>Damenstrümpfe</b>			
Damenstrümpfe gewebt	15 Pl.	Paar 85	45
Damenstrümpfe Seidenfiof	78 Pl.	Paar 1.95	1.20
Damenstrümpfe Waschseide	85 Pl.	Paar 2.25	1.65
Damenstrümpfe Seide mit Gold- u. Silberstempel	2.50	Paar 3.05	2.95

### Damenhüte

Fesche Lauffüte in den Modestufen . . . Stück 4.25 3.90

Spitzenglocken mit Blumenverzierung . . . Stück 6.50 4.75

Frauenhüte große Welten . . . Stück 7.50 5.25

Große Schwinger flotte Garnituren . . . Stück 8.75 7.50

Blumenhüte in den neuesten Farben . . . Stück 9.75 8.50

Große Hüte moderne Geflechte . . . Stück 10.50 8.75

Elegante Hüte neueste Modenschöpfungen St. 10.50 14.50

**Halle (Saale) J. Lewin**

**Stadt-Theater Halle**  
 Heute Freitag  
 8-12 Uhr  
**Die Dersogin von Chicago**  
 Operette von  
 E. Reiman  
 Sonntag  
 8-12 Uhr  
**Die Dreigroschenoper**  
 von Kurt Hiller  
 und Kurt Weill

**Stadttheater-Terrasse**  
 mit neuem Sonn-  
 und Regenschutz  
 bietet angeneh-  
 men Aufenthalt

**ab heute eröffnet**

**Bergschenk**  
 Perle d. Saaleles  
 Jeden  
**Sonabend**  
 nachmittags  
**Konzert**  
 Eintritt frei

**Sommergäfte**  
 sind, Erholung, nahe  
 am Wald, fröh. Jim.  
 mit Frühstück 2 Bk.  
 Braunschweig 35.  
 Bahnh. Wippra  
 (Gars).

**Gasthof „Zum blauen Schild“**  
 Gegründet 1612  
 Dornsdorf, Stat. Dornburg (Saale)  
 Echt Thüringische, gemütl.  
 Gaststätte. Beliebt. Aus-  
 flugsziel. In unmittel. Nähe  
 (Goethestätte) u. des prächt.  
 fügen Faulenburger Forstes  
 Traditionelle Spezialität:  
**Bachforellen und Saale-  
 Aale.** Güst. Zuverlind.  
 (Sonntagsfahrkarten). Gute  
 Autostrassen, Fremdenzimm.  
 Wochenendheim, Pension,  
 Autoparken, Autoparkpl.  
 Gesellschaftz. Saal, Kegelp.  
 bahn. Fernr. Dornburg Nr. 2. Prospekt.

**Hallesche Quelle, Beesen**  
 Empfehle meine Lokaltäten  
 mit schönem schattigen Gar-  
 ten zur gefälligen Benutzung

**Otto Ochse**

**Vitzenburg-Pretitz**  
 Gasthaus zum Schweizerhaus  
 Am 1. Pfingstfeiertag, abends 8 Uhr  
**Gesangskonzert und Theaterabend**  
 am 2. u. 3. Feiertag, sow. Kleinpfingsten  
 von nachm. 3 Uhr ab Pfingstanz  
 im neuen Parkgartensaal.  
 Es laden freundlich ein: Der Wirt,  
 der Gesangverein, die Pfingstgesellschaft.

**Frische Vollmilch**  
 Ausschank, Glas 15 Pf.  
**Jeden Sonntag**  
 Jägerhaus Aldorn bei Closchwitz-  
 Rumpin, Rittergutsmolkerei Friedeburg.



**Hier ist der Beweis**  
 Ergebnis der wissenschaftlichen Versuche am Versuchsfeld für Maschinen-  
 elemente der Technischen Hochschule zu Berlin-Charlottenburg  
**Das Dürrkopp-Rad mit Ringlager läuft**  
 bei 10 km Geschwindigkeit pro Stunde 35%  
 " 20 " " " " 45%  
 " 30 " " " " 53%  
 " 35 " " " " 59%  
**leichter**  
 als das bisherige Conusrad  
**H. Prophete, Halle** Rannische  
 Straße 45  
 Größtes und leistungsfähigstes Haus für Fahrräder, Ersatzteile, best-  
 eingerichtete Reparaturwerkstätten  
 Teilzahlung gestattet von 10.— M. Anzahlung und 2.50 M. Wodenzinsen an  
 Heute und morgen erhalten **10% Extra-**  
**Srabem Kauf eines Fahrrades** rabatt

**Walhalla**  
 Dir. O. Kleinhans Fernr. 283 83  
 Beginn 20 Uhr  
 Sieg auf der ganzen Linie brachte  
 die geistige Premiere des  
 Sensations-Gastspiels  
**„NONI“**  
 Das Genie der Lustigkeit  
 Der genialste Clown mit seiner  
 großen Künstlerschar  
 u. a. **Die Goldenen Serenaders**  
 das beste Jazz-Orchester Europas  
 und weitere 7 Attraktionen.  
 Gewöhnl. Preise ab 60 Pfg.

**Rakete**  
 Reimers Labühne  
 Kl. Klausstr. 7 Tel. 314 49  
 Täglich 20 Uhr:  
**Das neue Programm**  
 (16. bis 31. Mai)  
**Ist wieder zum drüben!**  
 Täglich ab 23 Uhr bei freiem Ein-  
 tritt Halbes beliebter  
**Trocadero-Orchester**

**Beesen-  
 Ammendorf,  
 „Deutsches Haus“.**  
 Säfte meine Spezialität  
 mit Zampol  
 für Rüstiger best.  
 empfohlen.  
 Hugo Schulte.

**Wählen Sie Ihren  
 Pfingst-Frühhausflug**  
 nach den  
**Weinberg-Terrassen**  
 es ist ein Hochgenuss, die Frühkonzerte unter  
 persönl. Leitung v. Obermusikmeister C. Steuer  
 anzuhören.  
**Konzert-Programm**  
 vom 1. Feiertag bis einsch. Donnerstag, d. 23. Mai  
 1. Feiertag  
**Konzert**  
 von 7-9, 11-12 Uhr bis abends 11 Uhr  
 2. Feiertag, diesbe. Veranstaltung wie am 1.  
 von 4 Uhr ab Tanz im Saal.  
 3. Feiertag ab 3 1/2 Uhr G. Garten-Konzert,  
 ab 8 Uhr abends  
**Großes Militär-Konzert und**  
**1. Großes Schlachten-Feuerwerk**  
 im Saal ab 8 Uhr  
**Gesellschafts-Tanzabend**  
 (Tanzkapelle Torge)  
 Mittwochs sowie Donnerstags 8 1/2 Uhr abends, die  
 seit Jahren bekannte Garten-Konzerte vom Steuer-  
 und Gölach-Orchester.  
 An allen Feiertagen der bekannte gute Speckklub  
 sowie billiger Mittagstisch und Abendkuche.

**Wahfrau**  
 faubere, nimmt noch  
 an. Tel. n. 271. u.  
 2 5851 an die Gp. b.  
 Zeituna.

**Auto-  
 Selbstfahrer**  
 Mitler Wagen zum  
 Selbsterwerb von 20  
 bis 50 Bk. (einfach,  
 Vertiefeloffen)  
 durch die  
**Selbstfahrer-Union**  
**Deutschlands e. V.**  
 Haupt: Wittichstr.  
 u. Verkehrsverband  
 e. V., Marktpl. 22,  
 Tel. 23177.

**Werb**  
 ich zuverlässige,  
 schnelle u. unangenehm  
 Reichertigung aus  
 allen Gebieten, auf  
 angelegte Nachrichten  
 von Stadt und  
 Land Wert  
 hat.  
**fließt die**  
**„Saale-Zeitung“**  
 Sprechpreis durch  
 unter Steu-  
 Stadt und Land  
 monatlich frei Haus  
 2,50 Mark.  
 Geschäftsstelle: S.  
 Gelle, Nr. Braubau-  
 straße 16/17.  
 Fernsprechnummer: 27431

**Werb**  
 Zuffaren  
 von Lederjagen  
 innerhalb 3 Tagen  
 wie neu. Preis 8 Bk.  
 Neu füttern und  
 anschießen.  
 H. Zornert,  
 Braumühlg.  
 Wilsdorfstraße 92.

**Hotenträger**  
 sehr große Auswahl  
 d. Güte Wafl.  
 Galle, Gr. Steinstr. 64

**Spezialm. 390,-**  
**Bergem. 385,-**  
 sch. Eide u.  
 eide gem. d. 380,-  
 Hühen  
 komplett u.  
 Einzelteil  
 portfähig  
**Teller**  
 Gr. Steinh. 82,  
 1 Treppe, kein Laden  
 Zahlungserleichterungen?

**Auswärtige Theater**  
**Neues Theater**  
 in Leipzig  
 Sonntag, 18. Mai, 20.00  
 Madame Butterfly  
**Mies Theater**  
 in Leipzig  
 Sonntag, 18. Mai, 20.00  
 Die Verheiratete  
**Neues Operetten-**  
**Theater in Leipzig**  
 Sonntag, 18. Mai, 20.00  
 Die Königin  
 vom Reichmarkt  
**Stadt-Theater in**  
**Magdeburg**  
 Sonntag, 18. Mai, 19.30  
 Madame Butterfly  
**Wilhelm-Theater in**  
**Magdeburg**  
 Sonntag, 18. Mai, 20.00  
 Das große W & C  
**Friedrich-Theater in**  
**Magdeburg**  
 Sonntag, 18. Mai, 20.00  
 Sari und Anna  
**Stadt-Theater in**  
**Gerat**  
 Sonntag, 18. Mai, 20.00  
 Robie und Siebe  
**Deutsches „Lila-“**  
**Theater in Weimar**  
 Sonntag, 18. Mai, 19.30  
 Richard d. O. Heilmann

**Zur Baumbüte**  
 im Closchwitzer Grund  
 glänzende Zugverbindungen an beiden Feiertagen  
 Abfahrt ab Halle Kl. 6.40, 9.30  
 Vorzug und 14.00 Uhr.  
 Rückfahrt ab Beesenstedt  
 19.14, evtl. Vorzug.  
**Halle-Hettstedter Eisenbahn.**

**„Hapig“**  
 Hall. Saale Pers. Schiff, J.-G.  
**1. und 2. Pfingstfeiertag:**  
 1/9 Uhr vorm. nach Wettin.  
 1/10 Uhr vorm. nach Salmünde-Wettin-  
 Closchw.-Baumbüte-  
 Rothenburg  
 1/3 Uhr nachm. nach Wettin.  
**3. Pfingstfeiertag**  
 1/10 Uhr vorm. nach Wettin.  
 1/3 Uhr nachm. nach Wettin.  
**Kartenvorverkauf: Verkehrsbüro Roter Turm, Markt**  
 Abfahrt unterhalb der Peilnitzbrücke, Gell.  
 Meldungen von erheinen, Schulen usw. erheben  
 Große Steinstraße 29 a - Fernsprecher 24359

**Pfingsten in Questenberg.**  
 Den Besuchern des Questen-  
 festes bietet das Pensions-  
 haus Rest. Speisen und  
 Getränke in bekannter Güte.  
 Preiswürdigkeit und rechter  
 Auswahl.  
 Besucht die Questenbühne, das wildromantische Nassel-  
 tal, den periodischen See.  
**Empfehle**  
**6-Sitzer-Limousine**  
 für Pfingstfahrten bei billigster  
 Berechnung.  
**Ammendorf, Ruf 273.**  
**Lederjaken**  
 braun, gute Qualität, von 42 RM. an  
**1. Zimmermann & Co.**  
 Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 52  
 Kleider- u. Herren-Modell-  
 Zahlungsverleichterungen.

**Pfingsten in Questenberg.**  
 Den Besuchern des Questen-  
 festes bietet das Pensions-  
 haus Rest. Speisen und  
 Getränke in bekannter Güte.  
 Preiswürdigkeit und rechter  
 Auswahl.  
 Besucht die Questenbühne, das wildromantische Nassel-  
 tal, den periodischen See.  
**Empfehle**  
**6-Sitzer-Limousine**  
 für Pfingstfahrten bei billigster  
 Berechnung.  
**Ammendorf, Ruf 273.**  
**Lederjaken**  
 braun, gute Qualität, von 42 RM. an  
**1. Zimmermann & Co.**  
 Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 52  
 Kleider- u. Herren-Modell-  
 Zahlungsverleichterungen.

**Rundfunk am Sonntag und Sonntag**  
**Leipzig.**  
 Wellenlänge 391,6 Meter.  
 Sonntag  
 12 Uhr: Schallplattenkonzert. 14 Uhr: Rundfunkberich-  
 tigen. Anschließend Schallplattenkonzert. 15 Uhr:  
 Ballettszene für die Jugend. Sprecher: Eufame  
 Bach, 30 Uhr: Rundfunk. Schallplattenkonzert.  
 Leipzig. Schallplattenkonzert im Schall-  
 von Schallplatten. 16.30 Uhr: Konzert. Das Leipz.  
 Rundfunkorchester. Dirigent: Hilmar Weber. 21 Uhr:  
 Rüdendanz. 17.45 Uhr: Rundfunkberichten.  
 18-19 Uhr: Göttergötter bei „Götter“ vom  
 Erstarb Dom. 18.30 Uhr: Wettervorhersage und  
 Zeitungsbes. 19.30 Uhr: Seltor Claude Granber,  
 Götter von Götter. Französisch für Anfänger.  
 19.55 Uhr: Arbeitsnachricht. 19 Uhr: Ministerialrat  
 Dr. Hans Walter, Dresden. „Wandern und Reisen  
 unter Jugend im Waldschloss“. 19.30 Uhr:  
 Dr. Gullon Schöde, Leipzig. Die Karte als Wand-  
 schloß. 20 Uhr: „Dr. W. Brown zu berichten“  
 Schöndt für den Rundfunk von Victor Feins Fußes  
 und Georg Hoff. 22 Uhr: Zeitungsbes. Wettervor-  
 hersage, Preisbericht, Bekanntgabe des Sonntagapro-  
 gramms und Sportart. Anschließend bis 0.30 Uhr:  
 Konzerte.

**Sonntag**  
 7 Uhr: Übertragung des Pfingstfestes des Leipziger  
 Männergesangsvereins. Leitung: Prof. Gullon Hoff-  
 gemuth. 8.30 Uhr: Göttergötter aus der Leipziger  
 Waisenhilfe. Dirigent: Max Hoff. 9 Uhr: Werg-  
 feier. Mitwirkende: Anne Gotombara (Gefang), Frau  
 Schärer (Violin), Wren Rittschin (Gefg). Am  
 Schluß: Friederich Schüller. 11.30 Uhr: Pfingstfest.  
 Mitwirkende: Eva Neufuss-Stimmann und Gerbert  
 Neufuss (Gefang), Hans Waffermann (Violin), Fritz  
 Sperlich (Violoncel), Carl Müller (Klavier), Am  
 Schluß: Alfred Simon. 14 Uhr: Göttergötter. Zeitungsbe-  
 richtigen. Anschließend Rundfunkberichten. 16 Uhr:  
 Reichstämm. Erdbilderfest. Das Leipziger Rundfunk-  
 Orchester. Dirigent: Wilhelm Reich. 17.30 Uhr:  
 Zeitungsbes. Kinder und einige Panische Raport aus  
 der Waisenhilfe. von Zante Wietz. Spieltheater: Hans  
 Peter Schöndt. Mitwirkende: Gölde, Alexander  
 Wilhelm Engel, Eufame Bach und Wilhelm Reich. 18.30  
 Uhr: Kammermusik. Das Dresdener Streich-  
 quartett. bis Herren Fröhlich, Hippow, Schöndt,  
 Schöndt. 19.30 Uhr: Erdbilderfest des Leipziger  
 Sinfonieorchesters. Dirigent: Hilmar Weber. 21 Uhr:  
 Konzerte.

**Pfeiffer & Fritzsche, Radio-**  
**Steinweg 4 u. 53**  
 Spezialhaus, selbst. Fabri-  
 kation aus 12 Monaten  
 zahlung! Alka-Lamination

**Monatlicher Bezugspreis durch Boien 2,90 RM., durch Ausgabellen ohne Dr. ingersohn 2,10 RM., Anzeigenpreis 0,18 RM., die republikanische Wärmemeterzelle 0,80 RM., die Wärmemeter-Neilmeterzelle**

**Pfingsten**  
 in den Zoologischen Garten  
**zur Fliederblüte**  
 Herrliche Parkanlagen in voller Blüte  
 Zahlreiche Neuerwerbungen im Tier-  
 bestand: Schwarzer Panther, Bison  
 Yak, seltene Affen, viele neue Vögel.  
 Reichbesetztes Aquarium.

**Vormals**  
**Behr'sche Flug-Schwimmstift**  
 mit schönem großen Luft- u. Sonnen-  
 bad am Gimritzer Wehr!  
 Prachtvolle zentrale Lage, bequem zu er-  
 reichen, ist bei ortsüblich in Preisen  
**vom 15. Mai ab für jedermann geöffnet**  
**Besonderes Damenbad**  
 unter Aufsicht einer staatlich geprüften Schwimmlehrerin und ärztlich geprüfter Massagen-  
 Akademischer Wappent E. V.

**Zeitgemäße**  
**Atlanten ins Haus !!**  
**Taschenatlas** | **Taschenatlas**  
 von | der  
**Deutschen Reich** | **ganzen Welt**  
 herausgegeben von der Saale-Zeitung (A.-Z.)  
**Aus dem „Taschenatlas vom Deutschen Reich“**  
 Außer 24 Doppelkarten in Kupferstich 120  
 Seiten geographisch-statistische Nachweise  
 Flächeninhalt u. Bevölkerung. Alphabetisches  
 Ortsverzeichnis. Verkehrsangaben / Orts-  
 und Stadtbevölkerung. Abgetrennte Gebiete  
 Ehemalige Schutzgebiete  
**Aus dem „Taschenatlas der ganzen Welt“**  
 Außer 24 Doppelkarten in Kupferstich 96 Seiten  
 geographisch-statistische Nachweise über jeden  
 Erdteil. Größenzahlen der Erde. Flüsse und  
 Tiefe der Meere / Meeregrenzen / Bevölkerung  
 der Erde / Währungen / See- u. Landverkehr  
**Preis je 3.50 Mark.**  
**Bücherstube der Saale-Zeitung (A.Z.)**  
 Rannischestr. 10. Tel. 246 46 Kleinschmied 6

**Königswusterhausen.**  
 Wellenlänge 1848 Meter.  
 Sonntag  
 10.15 Uhr: Übertragung Berlin: Reuele Nachrichten.  
 12-12.30 Uhr: Ministerielle Darbietungen für die  
 Schule. Epische Darbietungen. Aus dem Museum.  
 12.35 Uhr: Neuenzeitliche. 13.30 Uhr: Über-  
 tragung Berlin: Reuele Nachrichten. 13.45-14.15 Uhr:  
 Waisenhilfe. 14.30-16 Uhr: Kindertheater.  
 Pfingstfesten; Leitung: Ulrich Ufer. 16-15.30 Uhr:  
 Sprechtheater; H. R. Gölde. 15.30-16.40 Uhr: Wetter-  
 und Vorkundgebung. 16.40-16 Uhr: Französisch.  
 Ministerielle Darbietungen für Frauen und Mädchen.  
 Mitwirken ein Ministerialrat: Ulrich Ufer und William  
 Bauer. 16-16.30 Uhr: Bekanntgaben des Zentral-  
 instituts; Prof. Dr. Rompe. 16.30-17 Uhr: Staatliche  
 Wohnungspolitik d. Weimarerzeit; Direktor Schmeers.  
 17-18 Uhr: Übertragung des Radioamateursfestes  
 Chemnitz. 18-18.30 Uhr: Der Industriearbeiter an  
 der Waisenhilfe; Max Waffert. 18.30-18.55 Uhr:  
 Französisch für Anfänger; Seltor Claude Granber,  
 Götter von Götter. 18.55-19.45 Uhr: Das reichs-  
 städtische Industrietheater; Prof. Dr. Bruno Ruffe.  
 20 Uhr: Die Stunde des Kindes. Berliner Rundfunk.  
 Leitung: Maximilian Albrecht. 21 Uhr: Musikvorführungen.  
 Frau Schöndt-Meiermeier und Frau Schöndt.  
 21.30 Uhr: Waisenhilfe. Prof. Dr. Gölde. 22.00 Uhr:  
 Klänge; Bruno Gebler-Wilfer. Anschließend Preis-  
 nachrichten. Danach bis 0.30 Uhr: Übertragung aus  
 dem Söw. Götterland. Konzerte.

**Sonntag**  
 7-8.30 Uhr: Übertragung aus dem Zoologischen  
 Garten: Pfingstfest. 8.55 Uhr: Übertragung des  
 Rundfunkoperaspiels der Postdammer Garnisontheater.  
 9 Uhr: Waisenhilfe. Anschließend Übertragung des  
 Reichstämm. Erdbilderfestes. Das Leipziger Rundfunk-  
 Orchester. Leitung: Hans Waffermann. 10.30 Uhr:  
 Übertragung aus dem Großen Schauspielhaus: Man-  
 bolinenscherfesten des Berliner Wandolinos- und  
 Lautenorchesters. 8. 8. 1896 und Wandolinos  
 Sonate 1907. 8. 8. 1896 und Wandolinos  
 Waisenhilfe. 15.30 Uhr: Waisenhilfe. 16 Uhr: Seltor  
 Claude Granber; Seltor Claude Granber (zum Deutschen  
 Reichstag in Dresden). 16.30-18.30 Uhr: Unter-  
 richtungsmitteil. 19 Uhr: Prof. Dr. Robert Gaidisch,  
 Monaco-Vocarno: Kulturgeschichte und Ausdehnung des  
 Weltes. 19.30 Uhr: Wilhelm Conrad Gömmel: Das  
 Kaiserreich in Wien, dem unternommen Waisenhilfe.  
 20 Uhr: Erdbilderfesten. Dirigent: Bruno Gebler-  
 Wilfer. Berliner Rundfunkfest. Mitwirkende: Vera  
 Schöndt (Gesang), Waisenhilfe der Waisenhilfe.  
 Anschließend Preisnachrichten. Danach bis 0.30 Uhr:  
 Konzerte. (Waisenhilfe; Rob. Ruppel (Sation).  
 Während der Pause: Waisenhilfe.

**Sonntag**  
 7-8.30 Uhr: Übertragung aus dem Zoologischen  
 Garten: Pfingstfest. 8.55 Uhr: Übertragung des  
 Rundfunkoperaspiels der Postdammer Garnisontheater.  
 9 Uhr: Waisenhilfe. Anschließend Übertragung des  
 Reichstämm. Erdbilderfestes. Das Leipziger Rundfunk-  
 Orchester. Leitung: Hans Waffermann. 10.30 Uhr:  
 Übertragung aus dem Großen Schauspielhaus: Man-  
 bolinenscherfesten des Berliner Wandolinos- und  
 Lautenorchesters. 8. 8. 1896 und Wandolinos  
 Sonate 1907. 8. 8. 1896 und Wandolinos  
 Waisenhilfe. 15.30 Uhr: Waisenhilfe. 16 Uhr: Seltor  
 Claude Granber; Seltor Claude Granber (zum Deutschen  
 Reichstag in Dresden). 16.30-18.30 Uhr: Unter-  
 richtungsmitteil. 19 Uhr: Prof. Dr. Robert Gaidisch,  
 Monaco-Vocarno: Kulturgeschichte und Ausdehnung des  
 Weltes. 19.30 Uhr: Wilhelm Conrad Gömmel: Das  
 Kaiserreich in Wien, dem unternommen Waisenhilfe.  
 20 Uhr: Erdbilderfesten. Dirigent: Bruno Gebler-  
 Wilfer. Berliner Rundfunkfest. Mitwirkende: Vera  
 Schöndt (Gesang), Waisenhilfe der Waisenhilfe.  
 Anschließend Preisnachrichten. Danach bis 0.30 Uhr:  
 Konzerte. (Waisenhilfe; Rob. Ruppel (Sation).  
 Während der Pause: Waisenhilfe.

**Monatlicher Bezugspreis durch Boien 2,90 RM., durch Ausgabellen ohne Dr. ingersohn 2,10 RM., Anzeigenpreis 0,18 RM., die republikanische Wärmemeterzelle 0,80 RM., die Wärmemeter-Neilmeterzelle**







Wacker gegen St. Pauli-Hamburg.

Das am Pfingstmontag, nachmittags um 4 Uhr auf dem Wackerportplatz an der Defauer Straße stattfindende Freizeitsportspiel zwischen Wacker und der bekannten Hamburger Mannschaft St. Pauli hat in den Sportkreisen unserer Stadt erhebliches Interesse erregt.

Wacker - St. Pauli-Hamburg Fußball-Großkampf

Pfingstsonntag, Nachmittags, 4 Uhr, Wacker-Sportplatz, Dessauer Straße. Eintrittspreise: Stenplatz 0.50 M., Sitzplatz 1.- M.

In den nächsten Jahren in Hamburg eine erste Rolle zu spielen in der Lage sein. Die Aufstellung der Mannschaft lautet: Torwart: Borgwardt; Abwehr: Schmidt; Brade, Wolff, Gals; Stürmer: Emsw, Wolf, Klages, Schreiner.

Borussia gegen Olympia-Germania-Leipzig.

Die bereits bekannt, empfangt unter Fachameriker Borussia am zweiten Pfingstfesttag die Leipziger Spitzelformierung Olympia-Germania zu einem Weltfußballspiel. Die Leipziger befinden sich in der Mannschaft in einer ganz beachtlichen Spielstärke.

Sportverein 98—Ammendorf 1910.

Obige Mannschaften treffen sich bereits morgen, Sonnabend, abends 8.15 Uhr, auf dem Sportplatz an der G u t t e n z e r a g e im Punktefeld der Wettvereine von Hertha-BSC gegeneinander.

1. F. C. Nürnberg bei Hertha-BSC.

Das Ereignis der Pfingsttage im Berliner Fußballsport ist das Ereignis des 1. F. C. Nürnberg bei der Weichshauptstadt, wo er diesmal der Weichshauptstadt von Hertha-BSC gegenübertritt. Die Nürnberg haben die süddeutsche Meisterschaft zum fünftelvierten Male gewonnen und nach gegenwärtiger Form alle Aussichten, bei den Titelformen in die Deutsche wieder einmal die erste Stelle zu spielen.

Das Pfingstprogramm der unteren Klassen.

In beiden Herrentagen steht der Handballbetrieb in den unteren Klassen vollkommen. Dafür entscheidend interessante Freundschaftskämpfe dem Ausfall an den beiden Tagen. Ein Teil der Mannschaften anderer Clubs geht auf Reisen, um sich in benachbarten Gauen in den freudigen Wettkampf zu messen.

Großtaffellau „Merseburg-Halle“.

In den beliebtesten Umkleungen der Sportler spielen ausschließlich die alljährlich wiederkehrenden Taftellau. Welche großen Anteil gerade die breite Öffentlichkeit an denartigen Massenveranstaltungen nimmt, konnte man erst kürzlich bei dem Lauf

„Duer durch Halle“

feststellen. Alle Straßen durch welche die Käufer und Käuferinnen eilten, waren von Zuschauern dicht umsetzt. Auf Weitererhand, das Programm des Saalgautes, überhaupt das der Sportbehörden eingestellt. Und wahrlich durch die Teilnahme an einem Saftellau mit einer oder paar mit mehreren Mannschaften kann der Verein sich umso abgibtet Arbeit nicht wirtsamster zum Ausdruck bringen.

Der Gen-Athletik-Ausschuss veranstaltet am 2. Juni, der 6. Großtaffellau „Merseburg-Halle“. Die Strecke führt vom Gottstarktisch in Merseburg nach Halle, Niederspitz und beträgt 10,25 Kilometer.

2. Fierstag

eröffnet Ragna — C. Franzenberg, Ia-Berretter im Gau Mittelsachsen. Schenkung hat den Liga-vertreter im Kupffalegauer GB. Sangerhausen als Gegner. Reamark 1 tritt auf den GC. Sarsmannsdorf (Chemnitz Bezirk) 1910 Halle 1 und 2 haben anlässlich ihrer Pfingstwoche die pfingstlichen Freundschaften mit 1. und 2. Mannschaften verpflichtet Olympia 1 und 2 trägt gegen Bende 1 und 2 eines Freundschaftsbesuchs an. Sportfreunde Reinerne wird als Gast bei der Germania Reinerne in Halberstadt. Lettin 1 folgt einer Einladung des SC. Bad Sulza. C.S. Cröllwitz tritt der Reinerne von 98 gegenüber. Wf. Töben hat sich Emsw mit zwei Mannschaften verpflichtet. Mansbach 1, 2 und 3 wird mit Merseburg 1, 2 und 3 einen Beirerksampf austragen. Schöps 1 und 2 hat Preußen Merseburg 2 und 3 zwei Gegner. Wader Köhler 1 hat Preußen 1 Mansbach 1 als Gegner verpflichtet. Wf. Teufenthal und Sport. Teufenthal tragen einen Ortsskampf aus. Reamark 2 und 3 gegen Hohennöhlen 1 und 2.

3. Fierstag

sind folgende Spielabschlüsse zu Ende gekommen: Reamark 1 wird gegen Wf. Radenbohe (Berliner Kreisliga) im Wettkampfe stehen. Sportbrüder 1 und 2 weilen in Zeitz als Gäste der dortigen Helios. Ragna 1 hat einen schweren Kampf gegen 98 Leipzig zu bestehen. Wf. Schenkung 1 tritt dem SC. Reinerne gegen Olympia 1 empfangt Hietzka 1 im Rückspiel. Das erste ging mit 0:2 für Olympia verloren. Sportfreunde Reinerne ist Gast bei der Reinerne von Thale 04. Freya Reinerne 1 tritt bei einer Kombi-vereinigung. Mannschaften Weichshauptstadt im Freundschaftsbesuch. Reiderburg 1 ist Gast bei Concordia Zeitz und wird sich sehr anstrengen müssen, wollen sie in Ehren bestehen. Wader Köhler hat den FC. Reinerne (Berliner Kreisliga) als Gegner verpflichtet. In Dresden wird der Sportverein, am gegen seinen Namensvetter im Freundschaftsbesuch zu besetzen.

Handball-Zwischenrunde.

Die Einteilung der Zwischenrunde zur Handball-Meisterschaft der DSB. ist nunmehr erfolgt. Am 26. Mai stehen sich gegenüber:

- In Magdeburg: Polizei-Sanburg und Deutscher H.C. Berlin; Dresdener SC. und Bitterfelder-Hamburg (Damen). In Weitzlar: Polizei-Berlin und Borussia Carlshof. In Estlin: Polizei-Estlin und Polizei-Darmstadt. In R a n i g s b e r g: Mico-Königsberg und SC. Rannsdorf (Frauen).

8. Rennboot-Regatta des Deutschen Kanu-Verbandes.

Den Auftakt der diesjährigen Wasserportveranstaltungen bildet die Rennboot-Regatta des Deutschen Kanu-Verbandes am Sonntag, dem 26. Mai von nachmittags 3 Uhr an. Ebermann wurde die Veranstaltung mit großem Erfolge von der Samstagsleistung des Badischen Rudervereins „Waldberg“ durchgeführt. Nachdem „Waldberg“ seine Samstagsleistung auf sich hat und am 26. abzutreten ist, übernimmt in diesem Jahre erstmals das Erstmalige Galle der Kanu-Verbande die Durchführung der Regatta.

übungen treibende Vereine oder Vereinigungen, Schulen und von Halle, Merseburg und Umgebung beizugehen. Waren bei dem „Duer durch Halle“ 15 Käufer erforderlich, so bedingt der oben ausgeführte Saftellau eine Teilnehmerzahl von 25 Mann.

„Duer durch Halle“ ist die Vereine eifrig bei der Arbeit, um das gesamte Material zu liefern und zu prüfen, denn bei der größten und wichtigsten Veranstaltung des Saalgautes, der der Sieg im Saalgaute, die Entscheidung der Formschiffahrt, ist die Leistungsfähigkeit.

Am auch den kleineren Vereinen Gelegenheit zur Teilnahme zu geben, hat man in diesem Jahre wiederum den Sonderwettkampf über 4,5 Kilometer für Hochbesetzung bis zu 50 gemeldeten Mitgliedern ausgeschrieben. Diese Strecke erfordert sich auf 12 Käufer und wird hoffentlich die Landesvereine in großer Zahl am Start sehen. Selbstverständlich sind auch Wettbewerbe für Frauen, Mädchen und Knaben vorgesehen. Wir werden auf diese Veranstaltung nach eingehend zurückkommen.

Wenn das große Gemeinde der Wader in Halle und Umgebung sowie deren Freunde zweifelslos guten Eindruck machen, wird in den früheren Jahren, aber etwa 1200 Meter von Hofmanns Leberplatz bis zur Gemarkung Brück.

Doppelpferd der S. C. Springer in Weissenfels.

1. Klasse 6 1/2 % 3 1/2 % 2. Klasse 5 % 2 1/2 %.

- 1. Klasse 6 1/2 % 3 1/2 % 2. Klasse 5 % 2 1/2 %.

- 1. Klasse 6 1/2 % 3 1/2 % 2. Klasse 5 % 2 1/2 %.

Während Meister Storch durch sein Gedächtnis nach 14 Jagen genau, entließ Letzterman durch ein interessantes Damenschach im Mittelteil die Partie für sich zu gewinnen und am Ende der Partie nummer 12 gewonnen und hielt wohl auf Grund dessen, besonders auch unter Berücksichtigung der letzten Ergebnisse, augenblicklich die härteste Vertreibung des Gegners fest.

Aufgehobene Amerikatraf.

Die am 17. Mai mit dem Dampfer „Teufelsdröck“ beauftragte Anstreife der deutschen Wozler Ludwig G o y m a n n und Hein D o w g r e n nach Amerika mußte hinausgeschoben werden, da die Witzlinger an einer Pfingstveranlassung demerleiblich, die Dampfer und Compagnen wollen nun in etwa acht Tagen die Fahrt über den „großen Ozean“ antreten.

Die Gaumeisterschaftskämpfe der mitteldeutschen Sportleger.

Es hat, einer der hochachtung des Deutschen Regattors, wird in den Pfingsttagen die mitteldeutschen Sportleger und Regattieren zu Galle haben. Auf den Bahnen des Galaberandes qualifizierte 2. B. im Regattieren Verablich, werden die Gaumeisterschaftskämpfe ausgetragen.

Rur drei Tage legen den Hauptort zur Austragung der Kämpfe zur Verfügung. Und in dieser Zeit sollen 336 Regattierposten und 37 Regattierinnen, die sich als freizeitmännlich, und Verbands-Einzelmeister herausgehoben, haben, den vorgeschriebenen Kampf abgeben. Die Durchführung der Kämpfe erfolgt streng nach der deutschen Sportordnung.

Folgende Mannschaften, die sich als Einzelmeister qualifiziert haben, stellen sich dem Gaumeisterschaftskampf: 1. Magdeburg, Braunschweig, Rohnsdorf, Berlin und Bernburg.

Die aus den Meisterschaftskämpfen hervorgerufenen Gaumeister haben die Berechtigung zum Start im die Deutsche Bundes-Meisterschaft.

Von den Einzelmeistern heißen dann die zehn besten von Altpatz, die 14 besten von Bobe und die 6 besten von Schere die Qualifikation zum Start im die Deutsche Bundes-Einzelmeisterschaft. Von den Frauen werden 9 und von den Kindern die 8 besten bereit auf die verschiedenen Bahnen zu den Bundes-Einzelmeisterschaften zu stellen.

Die letzten beiden Wettbewerbe zu den bevorstehenden Meisterschaftskämpfen die halbfachen Bobe- und Schere-Damenmannschaften.

Zum Verlog der Kämpfe ist der Juniort zur Sportplätze der Regattier bereit.

Veranstaltung für St. Cloud, 18. Mai: 1. Bad Blanc-Gomme ist fast; 2. Chauffee bed geant-Gerina; 3. Carolina-Wal-Orlan; 4. Be-nard-Helm; 5. Ralfia-Edel-Demelle; 6. Gont-Schoten; 7. Nalobe-Guand.

Rennen zu Paris:

- 1. Rennen: 1. Gousselle; 2. Marby; 3. St. Niget. Tot: 88. Platz: 23, 15, 37. — 2. Rennen: 1. Madame Arcener; 2. Citra Blanc; 3. Arange. Tot: 26. Platz: 15, 17. — 3. Rennen: 1. St. Gallet; 2. Des Glay; 3. Maccar. Tot: 29. Platz: 13, 14, 24. — 4. Rennen: 1. Remy; 2. Ruy; 3. Saint Corentin. Tot: 35. Platz: 14, 13, 12. — 5. Rennen: 1. Opte de France; 2. Rom de France; 3. Arcare. Tot: 16. Platz: 12. — 6. Rennen: 1. Buvette; 2. Ecom; 3. Pliminton. Tot: 100. Platz: 35, 37, 61.

Demphy gegen Schmeling?

Im September um die Weltmeisterschaft.

Die ersten Vorbereitungen für das Wiedereröffnen des langjährigigen Vorweilmeisters Jack Demphy im Ring sind im Gange, nachdem die Weltmeisterschaft mit Demphy zusammen kommen hat. Der sein Gegner sein wird, hängt natürlich von dem Ausgang des am 27. Juni stattfindenden Kampfes zwischen Max Schmeling und Paulino ab. Gemüht Schmeling, dann trifft er im September im Kampf um die Weltmeisterschaft mit Demphy zusammen. Um dieser Begegnung, die natürlich eine reiche Zuschauermenge anlocken würde, den richtigen Rahmen zu geben, will man auf Long Island, dem bekannten Ausflugsort der New Yorker, eine besondere Arena mit 125 000 Plätzen errichten lassen. Wenn Schmeling gegen Paulino unterliegt, will Demphy unter der Leitung seines Berater-Alexander-Sompagnons Nagay zunächst mit dem reichen Regier George Goodrey kämpfen.

Reinererker H. Schiller ist von den Führern des Kampfes, die er sich im Frühjahr in Strausberg bei dem Einzuz mit Baruch gegenüber hatte, wieder begehren und bereit, an dem Brautpaar zu entfallen. Derzeitige Verhandlungen werden noch einige Wochen vergehen, bevor der ausgesagte Reinererker wieder in den Sattel steigen kann.

Reinensadriften.

Weltmeisterschaft der 14-Klaffer: Preis Termine: 25. Mai Wader gegen Wf. Leipzig, 26. Mai Borussia gegen Spiel-Bereinigungen Leipzig, 31. Juli 98 gegen Brandenburg-Dresden. Diese Mitteilung gilt als Nachtrag zum letzten Rundschreiben. Nächste Sitzung am 28. Mai, 8.00 Uhr im Deutschen Haus (Berlinerhof). Um Pfingstsonntag erditten wir die Mitteilung aller Mitglieder bei der Organisation des Spielplatzes gegen St. Pauli-Hamburg, Treffpunkt 2.00 Uhr. Nach dem Spiel Zusammenkunft aller Spieler im Deutschen Haus (Berlinerhof). Der gesamte Platzausbau trifft sich ebenfalls mittags um 2.00 Uhr an einer wichtigen Aussprache und Arbeitsanweisung. Danach Abgabe der Gesetze für die 1. Fußball-Jugend zu Pfingsten nicht nach Bremen. Das folgende mit Sonnabend von 5 bis 6 Uhr in der Wohnung oder Pension in der Schickstraße von Herrn Wolff juristisch.

SS. Borussia: Wir weisen unsere Mitglieder nochmals darauf hin, daß am zweiten Pfingstfesttag (25. Mai) ein Wettkampf zwischen Borussia und Leipzig auf unsern Platz Gesellschaftsplatz ansetzen. Wir bitten um rege Teilnahme. Inzwischen an die Spiele findet unter beabsichtigten Pfingstsonntag im Deutschen Haus.

Sportverein 98, Ortsabteilung: Der batien den 8. Juni (Sonnabend) für unser Pfingstfest in Halle.

Polizei-Sanburg und Sportverein S. B. Berlin: Die beiden Vereine haben sich vereinigt und die Junioren Handball in Berlin gegen Teutonia und Polzeivorterein Berlin. 1. und 2. Herren Fußball in Dresden gegen Polzeivorterein Dresden.

1. Feiertag: 1. Jugend Fußball in Rathenburger gegen Rathenburger. 2. Feiertag: Junioren gegen Wader 2 (11 Uhr, Wader), 1. Jugend - Woff (16 Uhr, Woffplatz), Handball: 1. Jugend gegen Polzei 2 (11 Uhr, Woffplatz), 1. Knaben gegen Rathenburger (9 Uhr, Wader).

Reinensadriften: 1. Herren-Weichshauptstadt Weimern 1. (18 Uhr, Woffplatz), 2. Herren-Weichshauptstadt Weimern 2. (19 Uhr, Woffplatz), 3. Herren-Weichshauptstadt Weimern 3. (20 Uhr, Woffplatz), 4. Herren-Weichshauptstadt Weimern 4. (21 Uhr, Woffplatz), 5. Herren-Weichshauptstadt Weimern 5. (22 Uhr, Woffplatz), 6. Herren-Weichshauptstadt Weimern 6. (23 Uhr, Woffplatz), 7. Herren-Weichshauptstadt Weimern 7. (24 Uhr, Woffplatz), 8. Herren-Weichshauptstadt Weimern 8. (25 Uhr, Woffplatz), 9. Herren-Weichshauptstadt Weimern 9. (26 Uhr, Woffplatz), 10. Herren-Weichshauptstadt Weimern 10. (27 Uhr, Woffplatz), 11. Herren-Weichshauptstadt Weimern 11. (28 Uhr, Woffplatz), 12. Herren-Weichshauptstadt Weimern 12. (29 Uhr, Woffplatz), 13. Herren-Weichshauptstadt Weimern 13. (30 Uhr, Woffplatz), 14. Herren-Weichshauptstadt Weimern 14. (31 Uhr, Woffplatz), 15. Herren-Weichshauptstadt Weimern 15. (1. Juni, Woffplatz), 16. Herren-Weichshauptstadt Weimern 16. (2. Juni, Woffplatz), 17. Herren-Weichshauptstadt Weimern 17. (3. Juni, Woffplatz), 18. Herren-Weichshauptstadt Weimern 18. (4. Juni, Woffplatz), 19. Herren-Weichshauptstadt Weimern 19. (5. Juni, Woffplatz), 20. Herren-Weichshauptstadt Weimern 20. (6. Juni, Woffplatz), 21. Herren-Weichshauptstadt Weimern 21. (7. Juni, Woffplatz), 22. Herren-Weichshauptstadt Weimern 22. (8. Juni, Woffplatz), 23. Herren-Weichshauptstadt Weimern 23. (9. Juni, Woffplatz), 24. Herren-Weichshauptstadt Weimern 24. (10. Juni, Woffplatz), 25. Herren-Weichshauptstadt Weimern 25. (11. Juni, Woffplatz), 26. Herren-Weichshauptstadt Weimern 26. (12. Juni, Woffplatz), 27. Herren-Weichshauptstadt Weimern 27. (13. Juni, Woffplatz), 28. Herren-Weichshauptstadt Weimern 28. (14. Juni, Woffplatz), 29. Herren-Weichshauptstadt Weimern 29. (15. Juni, Woffplatz), 30. Herren-Weichshauptstadt Weimern 30. (16. Juni, Woffplatz), 31. Herren-Weichshauptstadt Weimern 31. (17. Juni, Woffplatz), 32. Herren-Weichshauptstadt Weimern 32. (18. Juni, Woffplatz), 33. Herren-Weichshauptstadt Weimern 33. (19. Juni, Woffplatz), 34. Herren-Weichshauptstadt Weimern 34. (20. Juni, Woffplatz), 35. Herren-Weichshauptstadt Weimern 35. (21. Juni, Woffplatz), 36. Herren-Weichshauptstadt Weimern 36. (22. Juni, Woffplatz), 37. Herren-Weichshauptstadt Weimern 37. (23. Juni, Woffplatz), 38. Herren-Weichshauptstadt Weimern 38. (24. Juni, Woffplatz), 39. Herren-Weichshauptstadt Weimern 39. (25. Juni, Woffplatz), 40. Herren-Weichshauptstadt Weimern 40. (26. Juni, Woffplatz), 41. Herren-Weichshauptstadt Weimern 41. (27. Juni, Woffplatz), 42. Herren-Weichshauptstadt Weimern 42. (28. Juni, Woffplatz), 43. Herren-Weichshauptstadt Weimern 43. (29. Juni, Woffplatz), 44. Herren-Weichshauptstadt Weimern 44. (30. Juni, Woffplatz), 45. Herren-Weichshauptstadt Weimern 45. (1. Juli, Woffplatz), 46. Herren-Weichshauptstadt Weimern 46. (2. Juli, Woffplatz), 47. Herren-Weichshauptstadt Weimern 47. (3. Juli, Woffplatz), 48. Herren-Weichshauptstadt Weimern 48. (4. Juli, Woffplatz), 49. Herren-Weichshauptstadt Weimern 49. (5. Juli, Woffplatz), 50. Herren-Weichshauptstadt Weimern 50. (6. Juli, Woffplatz), 51. Herren-Weichshauptstadt Weimern 51. (7. Juli, Woffplatz), 52. Herren-Weichshauptstadt Weimern 52. (8. Juli, Woffplatz), 53. Herren-Weichshauptstadt Weimern 53. (9. Juli, Woffplatz), 54. Herren-Weichshauptstadt Weimern 54. (10. Juli, Woffplatz), 55. Herren-Weichshauptstadt Weimern 55. (11. Juli, Woffplatz), 56. Herren-Weichshauptstadt Weimern 56. (12. Juli, Woffplatz), 57. Herren-Weichshauptstadt Weimern 57. (13. Juli, Woffplatz), 58. Herren-Weichshauptstadt Weimern 58. (14. Juli, Woffplatz), 59. Herren-Weichshauptstadt Weimern 59. (15. Juli, Woffplatz), 60. Herren-Weichshauptstadt Weimern 60. (16. Juli, Woffplatz), 61. Herren-Weichshauptstadt Weimern 61. (17. Juli, Woffplatz), 62. Herren-Weichshauptstadt Weimern 62. (18. Juli, Woffplatz), 63. Herren-Weichshauptstadt Weimern 63. (19. Juli, Woffplatz), 64. Herren-Weichshauptstadt Weimern 64. (20. Juli, Woffplatz), 65. Herren-Weichshauptstadt Weimern 65. (21. Juli, Woffplatz), 66. Herren-Weichshauptstadt Weimern 66. (22. Juli, Woffplatz), 67. Herren-Weichshauptstadt Weimern 67. (23. Juli, Woffplatz), 68. Herren-Weichshauptstadt Weimern 68. (24. Juli, Woffplatz), 69. Herren-Weichshauptstadt Weimern 69. (25. Juli, Woffplatz), 70. Herren-Weichshauptstadt Weimern 70. (26. Juli, Woffplatz), 71. Herren-Weichshauptstadt Weimern 71. (27. Juli, Woffplatz), 72. Herren-Weichshauptstadt Weimern 72. (28. Juli, Woffplatz), 73. Herren-Weichshauptstadt Weimern 73. (29. Juli, Woffplatz), 74. Herren-Weichshauptstadt Weimern 74. (30. Juli, Woffplatz), 75. Herren-Weichshauptstadt Weimern 75. (31. Juli, Woffplatz), 76. Herren-Weichshauptstadt Weimern 76. (1. August, Woffplatz), 77. Herren-Weichshauptstadt Weimern 77. (2. August, Woffplatz), 78. Herren-Weichshauptstadt Weimern 78. (3. August, Woffplatz), 79. Herren-Weichshauptstadt Weimern 79. (4. August, Woffplatz), 80. Herren-Weichshauptstadt Weimern 80. (5. August, Woffplatz), 81. Herren-Weichshauptstadt Weimern 81. (6. August, Woffplatz), 82. Herren-Weichshauptstadt Weimern 82. (7. August, Woffplatz), 83. Herren-Weichshauptstadt Weimern 83. (8. August, Woffplatz), 84. Herren-Weichshauptstadt Weimern 84. (9. August, Woffplatz), 85. Herren-Weichshauptstadt Weimern 85. (10. August, Woffplatz), 86. Herren-Weichshauptstadt Weimern 86. (11. August, Woffplatz), 87. Herren-Weichshauptstadt Weimern 87. (12. August, Woffplatz), 88. Herren-Weichshauptstadt Weimern 88. (13. August, Woffplatz), 89. Herren-Weichshauptstadt Weimern 89. (14. August, Woffplatz), 90. Herren-Weichshauptstadt Weimern 90. (15. August, Woffplatz), 91. Herren-Weichshauptstadt Weimern 91. (16. August, Woffplatz), 92. Herren-Weichshauptstadt Weimern 92. (17. August, Woffplatz), 93. Herren-Weichshauptstadt Weimern 93. (18. August, Woffplatz), 94. Herren-Weichshauptstadt Weimern 94. (19. August, Woffplatz), 95. Herren-Weichshauptstadt Weimern 95. (20. August, Woffplatz), 96. Herren-Weichshauptstadt Weimern 96. (21. August, Woffplatz), 97. Herren-Weichshauptstadt Weimern 97. (22. August, Woffplatz), 98. Herren-Weichshauptstadt Weimern 98. (23. August, Woffplatz), 99. Herren-Weichshauptstadt Weimern 99. (24. August, Woffplatz), 100. Herren-Weichshauptstadt Weimern 100. (25. August, Woffplatz).

1. Junioren - Wader-Leipzig 1. Treffpunkt 11.50 Uhr Hauptbahnhof. 2. Junioren - Arminia-Leipzig 1. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 3. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 1. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 4. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 2. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 5. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 3. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 6. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 4. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 7. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 5. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 8. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 6. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 9. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 7. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 10. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 8. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 11. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 9. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 12. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 10. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 13. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 11. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 14. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 12. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 15. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 13. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 16. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 14. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 17. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 15. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 18. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 16. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 19. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 17. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 20. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 18. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 21. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 19. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 22. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 20. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 23. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 21. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 24. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 22. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 25. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 23. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 26. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 24. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 27. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 25. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 28. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 26. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 29. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 27. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 30. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 28. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 31. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 29. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 32. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 30. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 33. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 31. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 34. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 32. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 35. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 33. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 36. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 34. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 37. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 35. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 38. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 36. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 39. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 37. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 40. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 38. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 41. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 39. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 42. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 40. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 43. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 41. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 44. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 42. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 45. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 43. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 46. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 44. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 47. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 45. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 48. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 46. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 49. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 47. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 50. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 48. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 51. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 49. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 52. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 50. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 53. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 51. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 54. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 52. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 55. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 53. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 56. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 54. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 57. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 55. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 58. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 56. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 59. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 57. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 60. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 58. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 61. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 59. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 62. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 60. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 63. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 61. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 64. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 62. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 65. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 63. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 66. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 64. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 67. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 65. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 68. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 66. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 69. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 67. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 70. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 68. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 71. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 69. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 72. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 70. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 73. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 71. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 74. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 72. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 75. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 73. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 76. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 74. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 77. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 75. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 78. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 76. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 79. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 77. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 80. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 78. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 81. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 79. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 82. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 80. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 83. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 81. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 84. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 82. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 85. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 83. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 86. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 84. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 87. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 85. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 88. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 86. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 89. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 87. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 90. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 88. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 91. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 89. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 92. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 90. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 93. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 91. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 94. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 92. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 95. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 93. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 96. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 94. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 97. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 95. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 98. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 96. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 99. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 97. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 100. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 98. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 101. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 99. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 102. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 100. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 103. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 101. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 104. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 102. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 105. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 103. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 106. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 104. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 107. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 105. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 108. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 106. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 109. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 107. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 110. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 108. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 111. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 109. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 112. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 110. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 113. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 111. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 114. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 112. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 115. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 113. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 116. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 114. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 117. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 115. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 118. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 116. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 119. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 117. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 120. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 118. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 121. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 119. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 122. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 120. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 123. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 121. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 124. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 122. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 125. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 123. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 126. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 124. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 127. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 125. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 128. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 126. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 129. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 127. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 130. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 128. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 131. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 129. Treffpunkt 7.15 Uhr Hauptbahnhof. 132. Junioren gegen Guts-Muths, Dresden 130. Treffpunkt 7.15 Uhr



